| Landkreis Rostock | Sachbearbeiter/in: | OrgNr.: | |
|--------------------------|--------------------|-----------------|--|
| Der Landrat | | | |
| Außenstelle Bad Doberan | | | |
| Sozialamt | ausgegeben am: | eingegangen am: | |
| August-Bebel-Str. 3 | | | |
| 18209 Bad Doberan | | | |
| www.landkreis-rostock.de | | | |

Änderungsantrag

auf Gewährung einer Zuwendung nach dem WoftG M-V

| Berat | ungsart (bitte nur eine Beratungsart anl | kreuzen) |
|-----------|--|------------------------------|
| | allgemeine soziale Beratung Schuldner- und Verbraucherinsolvenzt Beratung für Menschen mit Behinderun Ehe- und Lebensberatung Sucht- und Drogenberatung Beratung für sexuelle Gesundheit und | ng |
| Antra | gsteller/in (Name, Anschrift) | |
| Ände | rungsantrag zum Antrag vom | |
| Durch | nführungszeitraum/ Projektzeitraum | von: bis: |
| Zur Fi | inanzierung der o.g. Beratungsart wir | d eine Zuwendung in Höhe von |
| | Euro beantragt. | |
| (bitte di | indung der Änderung: ie geänderten Anlagen dem Antrag beifügen) | |
| | | |
| | | |
| | | |

| Dem / | Änderungsantrag sind folgende Anlagen beigefügt: | |
|-------|---|------------|
| | Finanzierungsplan | (Anlage 1) |
| | Personaleignungsbogen für jede/n neu aufgeführte/n Mitarbeiter/in | |
| | | (Anlage 2) |
| | Personalausgabenbogen für jede/n neu aufgeführte/n hauptamtlich | nen |
| | Mitarbeiter/in | (Anlage 3) |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Schlusserklärung, Unterschrift

Erklärung zur Wahrheit der getätigten Angaben und Anzeige von Änderungen

Der Antragsteller/ Die Antragstellerin versichert mit der Unterschrift, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind (dem Antrag wurden alle notwendigen Anlagen beigefügt) und insbesondere alle mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen im Finanzplan angegeben wurden. Jegliche Änderungen mit Auswirkungen auf den Zuwendungszweck oder auf die Bewilligung einer Zuwendung (auch vor Erhalt der Bewilligung) sind unverzüglich anzuzeigen.

Erklärung Eigenmittel

Der Antragsteller/ Die Antragstellerin versichert mit der Unterschrift, dass die Eigenmittel, die im Finanzierungsplan aufgeführt sind, in benannter Höhe zur Verfügung stehen.

Erklärung subventionserheblichen Tatsachen

Der Antragsteller/ Die Antragstellerin versichert mit der Unterschrift, dass außer den im Finanzierungsplan ausgewiesenen Zuwendungen keine anderweitige Förderung aus öffentlichen Mitteln für den Zuwendungszweck und für die als förderfähig anerkannte Ausgaben beantragt wurden bzw. in Anspruch nehmen.

Die vorstehenden Angaben sind subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches. Die Strafbarkeit des Subventionsbetruges und die Offenbarungspflichten nach § 3 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen sind mir bekannt.

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die bewilligten Zuwendungen wirtschaftlich und sparsam verwendet werden.

Einverständniserklärung

Der Antragsteller/ Die Antragstellerin ist damit einverstanden, dass die erhobenen Daten für statistische Zwecke gespeichert und ausgewertet werden und dass der/die Vertreter/in des Zuwendungsgebers und des Ministeriums für Soziales, Integration und Gleichstellung jederzeit und ohne Anmeldung eine Überprüfung des Vorhabens vornehmen können und auf Verlangen alle relevanten Unterlagen geprüft werden können.

| Ort, Datum | rechtsverbindliche Unterschrift des Zuwendungsempfängers/ der Zuwendungsempfängerin |
|------------|---|
| | Stempel |